

Pressemitteilung

Heimkehr eines Möhringer Originals

- AEB präsentiert vom 19. April bis zum 18. Mai in einer kostenlosen Werkschau die Kunst des Möhringer Malers Manfred Oesterle
- Offizielle Eröffnung der Ausstellung durch Vernissage am 24. April 2018
- Erste Ausstellung nach dem Tod des Künstlers mit noch nie gezeigten Werken

Stuttgart, 18. April 2018 – Mit Manfred Oesterle verstarb 2010 einer der wichtigsten und pointiertesten nachkriegsdeutschen Karikaturisten – jetzt erweckt eine neue, kostenlose Ausstellung in Möhringen das vielfältige Schaffen des Stuttgarter Künstlers wieder zum Leben. Eine Sammlung seiner wichtigsten Werke - Malerei, Grafik und Plastiken - ist ab dem 19. April im Firmen-Atrium der AEB GmbH in der Sigmaringer Straße 109 zu sehen, darunter auch viele noch nie gezeigte Werke.

Offiziell eröffnet wird die erste posthume Oesterle-Werkschau mit einer Vernissage am 24. April 2018, dem 90. Geburtstag des Künstlers. Umrahmt wird die Veranstaltung von Ansprachen durch Bezirksvorsteherin Evelyn Weis, AEB-Geschäftsführer Matthias Kieß und Andreas Oesterle, Sohn des Künstlers. Letzterer bietet außerdem eine Führung durch die Exponate - mit interessanten Anekdoten über das Leben und Wirken seines Vaters. Um Voranmeldung wird bis spätestens 20. April 2018 gebeten (Informationen zur Anmeldung: s.u.).

Leben und arbeiten auf einem Quadratkilometer

Nach dem Studium der Malerei an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei Professor Sohn und Professor Dr. Fegers arbeitete Manfred Oesterle freiberuflich als Maler und Grafiker sowie für private Auftraggeber und namhafte Unternehmen.

Manfred Oesterle veröffentlichte seit den 1950er-Jahren Karikaturen in zahlreichen namhaften Magazinen und machte sich vor allem als Zeichner des berühmten Satiremagazins „Simplicissimus“ einen Namen, für das er mit spitzer Feder insgesamt 223 Titelblätter gestaltete. Die neue Ausstellung trägt dieser enormen Vielseitigkeit des Stuttgarter Malers und Plastikers Rechnung und präsentiert einen umfangreichen Querschnitt seines kreativen Wirkens sowie bisher unveröffentlichte Exponate. Mit der Auswahl des Ausstellungsortes schließt sich dabei ein Kreis: „Mein Vater ist keine 100 Meter entfernt von der heutigen AEB-Firmenzentrale aufgewachsen. Und auch sein späteres Leben und Schaffen hat sich zu großen Teilen auf demselben Quadratkilometer hier in Möhringen abgespielt“, sagt Andreas Oesterle, der die Werkschau organisiert.

Erste Ausstellung seit dem Tod des Künstlers

Zum ersten Mal seit dem Tod des Malers vor acht Jahren ist seine zu Lebzeiten weltweit präsentierte Kunst nun wieder öffentlich zu sehen. „Als regional fest verwurzelt Unternehmen aus Möhringen freuen wir uns ganz besonders darüber, das vielseitige Werk Manfred Oesterles hier an seinem Heimatort zu

AEB

präsentieren“, erklärt dazu AEB-Geschäftsführer Matthias Kieß. Die Ausstellung im Atrium der AEB-Unternehmenszentrale läuft vom 19. April bis zum 18. Mai. Der Besuch ist täglich von 9-18 Uhr kostenlos und ohne Voranmeldung möglich.

AEB GmbH

Jens Verstaen

Corporate Communications

Tel. +49 (0)89 - 14 90 267 - 16

jens.verstaen@aeb.com

www.aeb.com/de

fischerAppelt, relations GmbH

Anna Priczkat

PR-Beratung

Tel. +49 (0)40 899 699 - 353

anpr@fischerappelt.de

Veranstalter: Familie Oesterle

Tel: +49 (0)171 - 36 32 636

oesterle.andreas@t-online.de

Anmeldung zur Vernissage

Online: www.aeb.com/vernissage

Per Telefon: 0711 72842 5000

Über AEB (www.aeb.com/de)

Seit mehr als 38 Jahren unterstützt die AEB GmbH mit ihrer Software die Logistik- und Außenwirtschaftsprozesse von Industrie-, Dienstleistungs- und Handelsunternehmen. Mehr als 5.000 Kunden aus über 35 Ländern nutzen die Lösungen beispielsweise für das Transport- und Lagermanagement, die Import- und Exportabwicklung sowie das Präferenzmanagement. Sie profitieren von höherer Effizienz, Rechtssicherheit und Transparenz – auch international. Möglich machen dies beispielsweise automatisierte Zoll- und Embargoprüfungen, die verbesserte Zusammenarbeit mit Partnern in der Lieferkette sowie automatisierte Versandprozesse. Das AEB-Portfolio reicht von schnell einsetzbaren Online-Lösungen bis hin zur umfassenden Logistiksoftware.

AEB hat ihren Hauptsitz sowie eigene Rechenzentren in Stuttgart und deutsche Standorte in Hamburg, Düsseldorf, München, Soest, Mainz und Lübeck. International vertreten ist AEB in Großbritannien (Leamington Spa), Singapur, in der Schweiz (Zürich), Schweden (Malmö), in den Niederlanden (Rotterdam), in Tschechien (Prag), Frankreich (Paris) und in den USA.